## Für Ruhm und Reichtum

Eine kleine Geschichte Batavias

Die Jagd nach kostbaren und begehrten Gewürzen war in der Vergangenheit ein Katalysator für Entdeckungsreisen und hat schließlich einen großen Beitrag dazu geleistet, dass sich die Welt entscheidend verändert hat.

Besonders trifft dies auf Südostasien zu – nicht zuletzt auf das heutige Indonesien, das frühere Ostindien, in dem mit den Inseln der Molukken das Herz des Gewürzhandels schlug.

Die Geschichte Jakartas, des früheren Batavia, lässt sich bis ins 4. Jahrhundert vor Christus zurückverfolgen, zu einer hinduistischen Siedlung mit Hafen. Im 12. Jahrhundert hieß diese Siedlung Sunda Kalapa, nach den Kokosnusspalmen, die am Strand wuchsen, ein wichtiger Handelshafen für aufeinanderfolgende Königreiche, bis er durch den Aufstieg des Hafens von Malacca an Bedeutung verlor.

1511 wurde Malacca von den Portugiesen erobert, und 1513 kamen sie nach Sunda Kalapa, errichteten ein Handelshaus und eine Festung - auch, um das Königreich von Sunda vor den muslimischen Truppen des Sultanats von Demak im Inneren Javas zu beschützen. Sunda Kalapa wurde dennoch 1527 von Cirebon und Demak angegriffen und erobert; der Name der auf den Ruinen Kalapas neu gebauten Stadt wurde in Jayakarta geändert, was auf Sanskrit so viel wie große Tat oder vollkommener Sieg heißt.



Fort von Batavia, 1709

© Nicole C. Vosseler

1527-1619	Jayakarta ist ein Fürstentum unter der Oberhoheit des Sultanats von Banten (Ban-
	tam).
1596	Eine Handelsexpedition aus Amsterdam erreicht Jayakarta.
1602	Eine Handelsexpedition der Briten richtet einen Posten in Bantam ein.
1610/11	Die Niederländer erwerben ein Stück Land östlich der Mündung des Ciliwung
	und errichten dort ein Lagerhaus, später eine Festung.
1615	Die Briten lassen sich auf dem westlichen Ufer des Ciliwung nieder.
1617/1618	Jan Pieterszoon Coen wird Generalgouverneur von Ostindien; Prinz Jayawikarta
	solidarisiert sich mit den Briten.
1619, 12. März	Die Festung wird zu Ehren der Bataver, der Vorfahren der Niederländer, getauft
	und wird zum Hauptsitz der Vereenigde Oost-Indische Compagnie (VOC).
1619, 30. Mai	Die niederländische Armee schleift die Stadt von Jayakarta und erklärt die
	Stadt von Batavia als gegründet.
1621	Die VOC akzeptiert offiziell den Namen Batavia für die neue Niederlassung.
1628/29	80.000 Mann des Sultans von Mataram belagern Batavia;
	Jan Pieterszoon Coen stirbt.
1634-1645	Bau der Stadtmauer mit 15 Bastionen
1677	Vertrag zwischen Matraman und der VOC bestimmt die östlichen Grenzen des
	Gebiets von Batavia
1684	Das Sultanat von Banten überlässt Gebiete östlich des Flusses Cisadane den
	Niederländern.
1696	In und um Batavia wird mit dem Anbau von Kaffee experimentiert.
1710	Vollendung des Stadhuis
1721/22	Verschwörung von Pieter Elberveldt und Raden Kartadria; Historiker sind sich bis

heute uneins, ob es sich dabei tatsächlich um eine Verschwörung handelte oder



ob Elberveldt nicht vielmehr Opfer einer Intrige wurde.

Batavia, ca. 1780

© Nicole C. Vosseler

Ab 1731	Die Lebensbedingungen in der Stadt sind beengt und ungesund; wer es sich
	leisten kann, zieht aufs Land.
1740	Massaker an der chinesischen Bevölkerung Batavias
1750	Batavia hat ungefähr 50.000 Einwohner.
1771	Captain James Cook lässt auf dem Rückweg seiner ersten Weltumsegelung die
	Endeavour im Trockendock von Batavia reparieren.
1778	Gründung der Batavischen Gesellschaft der Künste und Wissenschaften
1799	Auflösung der VOC
1808-1811	Generalgouverneur Daendels lässt die alte Festung, die Stadtmauern und
	andere öffentliche Gebäude der Stadt abreißen.
1810	Baubeginn der Harmonie
1811-1816	Batavia unter britischer Flagge; bis 1815 ist Sir Thomas
	Stamford Raffles Vizegouverneur
1869	Erste von Pferden gezogene Trambahn eröffnet
1871	Fertigstellung der Bahnlinie zwischen Batavia und
	Buitenzorg
1878	Von den knapp 98.000 Einwohner Batavias sind
	68.822 Einheimische aus Java, Malaya, Bali und an-
	deren Inseln des Archipels; 23.466 sind Chinesen und
	Peranakans, 4.427 Europäer und 890 Araber und
	"Mauren" oder "Mohren", Einwanderer aus dem indi-
	schen Gujarat.
1882	Viele Straßen der Stadt erhalten Beleuchtung mit  Cent-Münze aus Niederländisch- Ostindien, 1859
	Gaslaternen, und die Trambahn erhält Dampfbe-
	trieb und Gleise.
1883	Gründung der Niederländisch-Indischen Telephongesellschaft in Batavia;
	Fertigstellung des neuen Hafens von Tanjung Priok
1899	Erste elektrische Trambahn eröffnet - die erste im gesamten Königreich der
	Niederlande
1925	Batavia hat fast 300.000 Einwohner.
1942, 5. März	Einmarsch der Japaner in Batavia; Umbenennung der Stadt in Jakarta
1945, 17. August	Unabhängigkeitserklärung Indonesiens

\_\_\_\_\_

1949, 27. Dezember

Bildquellen: S. 3 privat / Jörg Brochhausen. S. 1 Tropenmuseum, part of the National Museum of World Cultures, via Wikimedia Commons. S. 2 Wikimedia Commons.

Die Niederländer erkennen Indonesien als unabhängigen Staat an.

© Nicole C. Vosseler